

BAUER

S 101

Bedienungsanleitung





Bedienungselemente des Projektors

- 1 Hintere Spulenachse
- 2 Projektor-Betriebsschalter
- 3 Lampenhausdeckel
- 4 Bildstrichverstellung
- 5 Filmformat-Anzeige
- 6 Vorderer Spulenarm
- 7 Bildscharfe-Einstellung
- 8 Umschalter Projektion - Slow motion - Stillstand
- 9 Projektor-Höhenverstellung
- 10 Vario-Objektiv
- 11 Einfädelöffnung
- 12 Spannungswähler
- 13 Anschlußbuchse für Netzkabel
- 14 Geschwindigkeitsumschaltung 18-24 B/s
- 15 Projektionslampe (Bild D)
- 16 Federbügel (Bild D)
- 17 Filmandruckstück (Bild D)
- 18 Lampensockel (Bild D)
- 19 Haltefedern (Bild D)
- 20 Umschalter für Filmformat (Bild E)

Filmvorführung

Netzanschluß

Die Netzanschlußwerte Ihres Projektors finden Sie auf dem Typenschild an der Geräte-Unterseite (Wechselspannung, Netzfrequenz). Spannungswähler **12** auf die vorhandene Netzspannung einstellen. Netzkabel an Buchse **13** anschließen und Projektor mit dem Stromnetz verbinden.

Wichtig: Achten Sie bitte darauf, daß die Lüftungsöffnungen freigehalten werden müssen!

Funktionen des Projektor-Betriebsschalters (Bild A)

Drehung nach rechts (im Uhrzeigersinn)
Projektion mit Voll-Licht (PROJEKTION)

Drehung nach links
Rückspulen ohne Licht (REWIND-Szenenwiederholung)

Film vorbereiten

Der Filmanfang sollte mit einem ca. 50 cm langen Stück Vorspannfilm versehen sein. Den Filmanfang beschneiden Sie gemäß Bild B. Überzeugen Sie sich, daß die ersten 10 cm des Filmvorspanns gerade und unbeschädigt sind.

Filmformat wählen (Bild E)

Die Leuchtpunkte 5 zeigen bei laufendem Projektor an, welches Filmformat eingestellt ist. Zum Umschalten des Filmformats Lampenhausdeckel **3** abnehmen.
Schalter **20** oben: Super-8
Schalter **20** unten: Normal-8

Bauer-Monitor-Bildschirm M 1 (Bild F)

Tageslichtprojektion im Kleinformat. Mit einem Handgriff ist der Monitor-Bildschirm angesetzt. Er erlaubt eine schnelle Vorführung Ihrer Filme, ohne den Raum abzudunkeln.

Fragen Sie Ihren Fachhändler nach diesem Sonderzubehör.

Vorführgeschwindigkeit wählen

Bei laufendem Projektor kann die Projektionsgeschwindigkeit mit Umschalter 14 wahlweise auf 18 oder 24 B/s eingestellt werden.

Projektor ausrichten

Betriebsschalter 2 nach rechts drehen und den Projektor auf die Bildwand ausrichten. Die Bildgröße wird durch Drehen des Rändelringes am Vario-Objektiv 10 eingestellt. Zur Höhenverstellung des Projektors Rändelrad 9 drehen. Betriebsschalter wieder auf Null stellen.

Vorführung

Vorderen Spulenarm 6 aufklappen. Volle Filmspule auf die Achse des Spulenarms aufstecken. Leerspule auf die hintere Spulenchse 1 aufstecken.

Zum Filmeinfädeln (Bild C) Betriebsschalter 2 nach rechts drehen und Filmanfang in die Einfädelöffnung 11 einschieben, bis er vom Greifer transportiert wird. Nach dem Einfädeln wird der Film automatisch von der Aufwickelspule erfaßt.

Die Bildschärfe wird am Drehknopf 7 eingestellt. Sollte auf der Bildwand der Trennstrich zwischen den Filmbildern sichtbar sein, verstellen Sie den Drehknopf 4 bis dieser sogenannte Bildstrich verschwunden ist.

Slow motion

Während der Projektion kann mit Schalter 8 die Geschwindigkeit auf 9 B/s (bei Projektionsgeschwindigkeit 18 B/s) bzw. 12 B/s (bei Projektionsgeschwindigkeit 24 B/s) reduziert werden. Die Projektion erfolgt in »Zeitlupe«, ohne daß das Bild flimmert.

Stillstandsprojektion

Wird die Taste 8 auf »STILL PROJECTION« gedrückt, erfolgt die Projektion von Einzelbildern im Stillstand.

Nach Loslassen der Taste wird in der vorgeählten Geschwindigkeit weiter projiziert.

Zum Wiederholen der Filmszene Betriebsschalter 2 nach links drehen. Die gewünschte Filmlänge wird durch den Filmkanal schnell zurückgespult.

Herausnehmen eines teilweise abgelaufenen Filmes

Projektor vom Stromnetz trennen. Betriebsschalter 2 nach links drehen. Das Filmandruckstück 17 (Bild D) ist abgeschwenkt. Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Federbügel 16 nach rechts drücken und Filmandruckstück 17 vorsichtig herausziehen. Der Film kann jetzt aus dem Filmkanal herausgenommen werden.

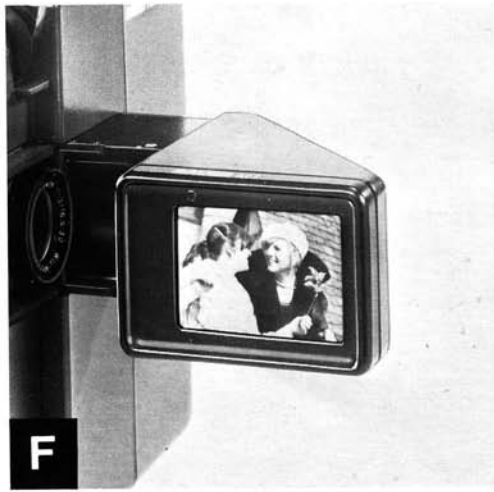
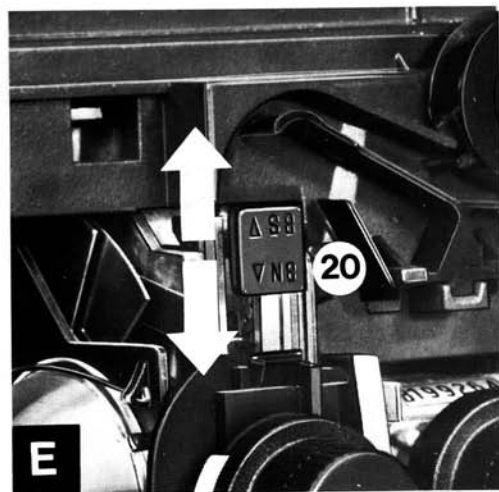
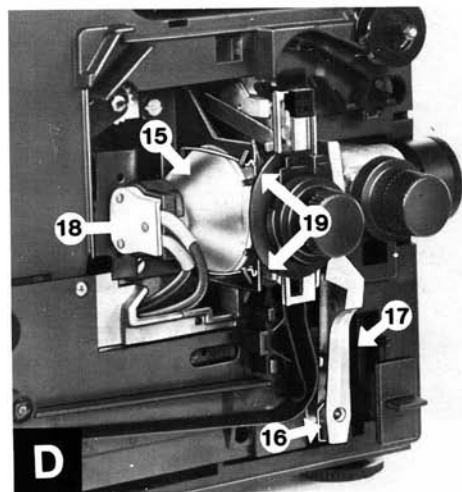
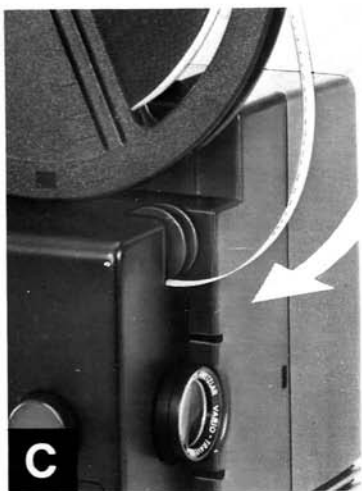
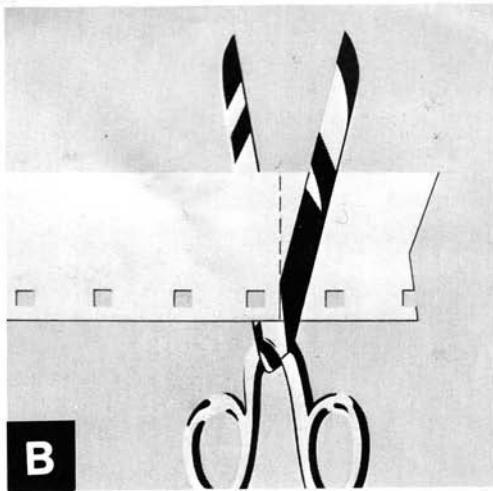
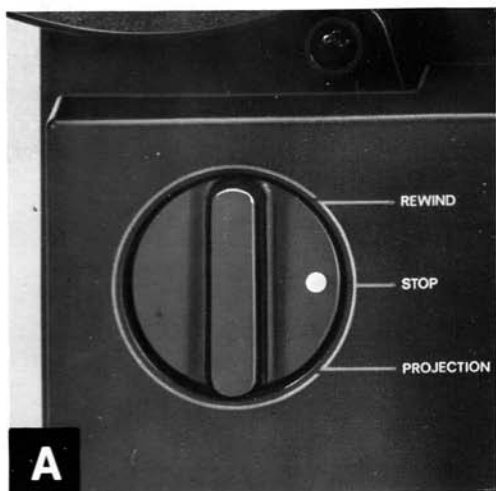
Rückspulen

Der Film kann auf zwei Arten zurückgespult werden. Ist der Nachspann des Films lang genug, Betriebsschalter 2 nach Ende der Vorführung über die 0-Stellung nach links drehen – die Rückspulung erfolgt durch den Filmkanal.

Ist der Film bereits ganz durch den Projektor durchgelaufen, Filmende über den Lampenhausdeckel führen und von Hand in der vorderen Spule befestigen.

Betriebsschalter 2 nach links drehen – der Film wird zurückgespult.

Nach Ende der Vorführung Betriebsschalter 2 auf »0« stellen.



Pflege und Wartung

Projektionslampe auswechseln

Projektor vom Stromnetz trennen!
Betriebsschalter 2 abziehen und Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Lampensockel 18 (Bild D) nach links abziehen. Haltefedern 19 aushängen. Projektionslampe austauschen: Die Nase der neuen Lampe muß mit der Aussparung des Lampenhalters übereinstimmen. Lampe mit Haltefedern arretieren und Lampensockel aufstecken.

Kaltlichtspiegelinnenseite und Lampe nicht berühren!

Ein Ausrichten der Projektionslampe ist nicht erforderlich – der Lampenhalter ist werkseitig justiert.

Reinigung des Filmkanals (Bild D)

Projektor vom Stromnetz trennen!
Betriebsartenschalter 2 nach links auf REWIND drehen – das Filmandruckstück 17 ist abgeschwenkt – und abziehen. Lampenhausdeckel 3 abnehmen. Federbügel 16 nach rechts drücken und Filmandruckstück 17 vorsichtig herausziehen. Der gesamte Filmweg, das Bildfenster und das Filmandruckstück können jetzt vorsichtig mit einem weichen Pinsel gesäubert werden. Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Herausnehmen des Objektivs

Bildschärfeststellknopf 7 bis zum Anschlag nach rechts drehen. Dabei leicht gegen das Objektiv drücken und nach vorne herausziehen.

Zum Reinigen nur einen feinen Pinsel oder spezielles Linsenreinigungspapier verwenden!

Änderungen vorbehalten.

Technische Daten

Filmformat	Super-8 – Single-8 und Normal-8
Formatumschaltung	Schiebeschalter
Spulenkapazität	120 m
Film einlegen	Automatische Filmeinfädung bis in die Aufwickelspule
Objektiv	Vario 1:1,5/18 – 28 mm
Lampe	12 V/100 W Halogenlampe mit Kaltlichtspiegel. Sockel: GZ 6,35/18 (z. B. Osram 64627, Philips 6834)
Netzanschluß	Spannungswähler für 110-130-220-240 V/50 Hz
Antrieb	Asynchronmotor
Vorführgeschwindigkeit:	18/24 B/s, umschaltbar: »Slow motion« 9-bzw. 12 B/s je nach Projektionsgeschwindigkeit, Stillstandprojektion
Betriebsartenschalter	Zentraler Hauptschalter für die Funktionen: Projektion mit Voll-Licht, Schnellrückspulung durch den Filmkanal (zur Szenenwiederholung) oder außerhalb des Filmkanals.
Sonstige Merkmale:	Zentrale Bildstrichverstellung. Projektorhöhenverstellung durch drehbaren Projektorfuß. Anschluß für Bauer-Monitor-Bildschirm M 1.
Abmessung in mm	Länge 293, Breite 190, Höhe 238 (ohne Spulen, vorderer Spulenarm eingeschwenkt)
Gewicht	ca. 5 kg



D 0711

3013235

Ihr direkter Draht zum Bauer-Kundenberater, Heinz Wächtler, Stuttgart

Wenn Sie ganz spezielle Fragen haben zur Anwendungstechnik oder zum Kundendienst Ihres Bauer-Gerätes – auch wenn Sie z. B. von unterwegs eine schnelle und zuverlässige Fachberatung benötigen –, Ihr Bauer-Kundenberater, Heinz Wächtler, ist von Montag bis Freitag telefonisch erreichbar.

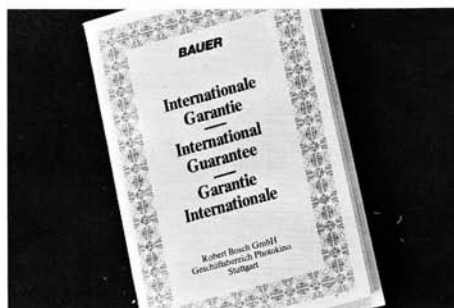
Herr Wächtler spricht Deutsch und Englisch.

Sie können sich auch in anderen Sprachen schriftlich an ihn wenden – Herr Wächtler wird Ihnen in Deutsch oder Englisch antworten.



Filmen – aber richtig

Viele interessante Tips und Hinweise zur Filmaufnahme, Vertonung und Projektion an Beispielen mit Bauer-Filmgeräten finden Sie in dem Buch »Filmen – aber richtig« von G. Hauffler, erschienen im Heering Verlag, München. Fragen Sie Ihren Fachhändler.



Garantie und Service

Zu Ihrem Gerät gehört eine Original-Bauer-Garantiekarte

»Internationale Garantie«.

Darin finden Sie eine Übersicht der autorisierten Bauer-Vertrags-Kundendienste, die Ihnen einen schnellen und einwandfreien Service gewährleisten.

Robert Bosch GmbH
Geschäftsbereich Photokino
Postfach 109
7000 Stuttgart 60